Was liegt Ihnen am Herzen?

Mit dem „Bobinger Forum“ haben wir für alle Bobinger Bürgerinnen und Bürger eine Möglichkeit geschaffen, aktiv an politischen Entscheidungen mitzuwirken und uns Ihre persönlichen Anliegen zur weiteren Aufarbeitung mitzugeben. Fragen wie:

- Was gefällt mir?
- Was ist verbesserungswürdig?
- Was können wir ändern und wie?

sind nur einige Beispiele.

Nach dem gelungenen Start des Bobinger Forums im Jahr 2021, konnten wir 2022 drei weitere Foren veranstalten.

Bobinger Forum in Bobingen Süd

Bereits Anfang April traten wir mit Bürgerinnen und Bürgern aus der Point in Kontakt. Wir besprachen mehrere Verkehrsanliegen, wie Tempoverstöße etc. Weiter wurde an uns der Vorschlag herangetragen, in Neubaugebieten die Errichtung von Zisternenanlagen verpflichtend zu machen.

Beim zweiten Forum in der Siedlung ging es unter anderem um den Zustand des neuen Spielplatzes, um die Neugestaltung des Zentrums sowie um Verkehrsanliegen und Mitwirkungsmöglichkeiten in der Stadt.

Zum dritten Forum im Oktober wurden die Anwohner in Bobingen-Süd eingeladen. Die Gespräche beschäftigten sich hier mit Anliegen zur Verkehrsführung, zur Parksituationen, zu Geschwindigkeitsbeschränkungen und zum Kreisverkehr an der Liebfrauenkirche.

Die FBU versteht unter „Transparenz bei politischen Entscheidungen“ den offenen und ehrlichen Dialog mit unseren Bürgerinnen und Bürgern. Deshalb freuen wir uns schon auf weitere Gespräche im neuen Jahr 2023! Über neue Termine informieren wir Sie auf unserer Homepage www.fbu-bobingen.de, auf unseren Social Media Kanälen und über Flyer.

Darüber hinaus freuen wir uns jederzeit auch über Ihre Anregungen an info@fbu-bobingen.de.

FORTSCHRITT / VERÄNDERUNG

Die vier FBU-Stadträte von links: Florian Vogl, Michael Ammer, Hubert Geiger und Franz Handschuh

Die FBU-Fraktionsarbeit

Zu über 270 Terminen wurden unsere vier FBU-Stadträte im vergangenen Jahr eingeladen. Das bedeutet, dass sie an fünf von sieben Tagen in jeder Woche gefordert waren.

Es fanden über 60 Stadtrats- und Ausschuss- sowie Aufsichtsratssitzungen statt. Hinzu kamen mehr als 20 Termine für Beratungen in der Fraktion.

Bei über 50 Anfragen aus der Bürgerschaft konnten wir meist auf dem „kleinen Dienstweg“ helfen, Fragen beantworten und Anliegen klären.

In mehreren Anträgen wurden Verbesserungen beim Glasfaserausbau, bei Bauvorhaben, sowie bei Energie-, Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen angeregt und umgesetzt.

Ebenso haben die Stadträte an zahlreichen Online-Webinaren, Vorträgen und Seminaren teilgenommen, um jederzeit auch inhaltlich bestens für die vor uns liegenden Zukunftsaufgaben aufgestellt zu sein.

Beispielsweise beim Thema: „Zukunft Bobingen“ entwickeln wir Handlungsweisen die es ermöglichen, anstehende Herausforderungen wirtschaftlich, ökologisch und sozial nachhaltig und sinnvoll zu gestalten.

Das ist die FBU Bobingen

Die **F**reie **B**ürger-**U**nion Bobingen ist eine Vereinigung von unabhängigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich dem Wohle der Stadt und seiner Stadtteile besonders verpflichtet fühlt.

Wie jeder Verein, lebt auch die FBU von ihren aktiven und fördernden Mitgliedern. Wir sind offen für alle, die die Entwicklung Bobingens interessiert und die sich aktiv dafür engagieren möchten.

Im Gespräch mit zwei neuen FBU-Mitgliedern:

Anja, wie bist du auf die FBU aufmerksam geworden?
Anja: „Vor der letzten Wahl habe ich mich schon gut mit der Kommunalpolitik hier in Bobingen auseinandergesetzt, obwohl ich aufgrund meines Alters noch gar nicht wählen durfte. Die FBU ist mir da bereits durch ihre Bürgernähe positiv aufgefallen. Auch persönliche Kontaktaufnahmen bestätigten diesen Eindruck.“

Was gefällt dir an der FBU?
„Mir gefällt an der FBU besonders, dass dort wirklich alle Altersschichten vertreten sind. Üblicherweise sind es in der Politik ja überwiegend ältere Menschen. Auch die Meinung der Jungen zählt bei der FBU genauso.

Die Herzlichkeit untereinander und das Aufnehmen in die Gemeinschaft haben mich ebenfalls positiv beeindruckt. Außerdem geht die FBU ganz konkret auf Themen und Anliegen ihrer Mitbürger ein und macht sich dafür stark.“

Wieso bist du der FBU beigetreten?
„Sehr attraktiv finde ich, dass die FBU eine völlig eigenständige und unabhängige Gruppierung ist, die keinerlei inhaltliche Vorgaben oder Programme diktiert bekommt. Als ich bemerkt habe, wie mein Anliegen von FBU-Vertretern in die Tat umgesetzt wurde (Verkehrsspiegel Wertachstraße) und ich dann noch das positive Miteinander erfahren habe, war für mich klar, dass ich meinen Wunsch, mich kommunalpolitisch zu engagieren, am liebsten bei der FBU verwirklichen möchte.“

FBU-Neumitglieder Anja Götz, 19, und Ali Göksu, 33

Ali, wie bist du auf die FBU aufmerksam geworden?
Ali: „Ich bin auf die FBU durch Social Media aufmerksam geworden. Genauer gesagt habe ich die FBU auf Instagram entdeckt und mich danach weiter auf der Homepage informiert.“

Was gefällt dir besonders an der FBU?
„Mir gefällt besonders die Unabhängigkeit, sowohl finanziell wie auch von anderen Organisationen.“

Was hat Dich dazu bewegt, der FBU beizutreten?
„Ich bin der FBU beigetreten, da sie sich speziell auf meinen Geburtsort Bobingen und die Stadtteile konzentriert. Hierbei habe ich das Gefühl, dass jede einzelne Person viel Positives, unabhängig von anderen übergeordneten Organisationen, für die Stadt bewirken kann.“

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft unter **www.fbu-bobingen.de/verein**

FBU Bobingen e. V. 🎄🍀

Hallo 👋 was gibt es denn Neues aus der Bobinger Kommunalpolitik und von der FBU?

👋 Wie jedes Jahr geben wir euch einen Einblick in die Bobinger Kommunalpolitik und in unser Vereinsleben.

Neben der Fraktionsarbeit unserer Stadträte, stellen wir euch ein Interview mit zwei Neumitgliedern vor, zeigen unsere Maßnahmen zur Steigerung von Transparenz und Bürgerbeteiligung und geben euch einen Überblick über die Themen 💶 Finanzen, 🌳 Umwelt, ⚡ Energie und 🚲 Nachhaltigkeit.

Für das Jahr 2023 wünschen wir euch

🍀 Glück,
🏥 Gesundheit,
😊 Zufriedenheit

eure FBU Bobingen e. V.

V.i.S.d.P. - FBU Bobingen e. V. - Bamberger Straße 2 - 86399 Bobingen

😐 Werde ich mir durchlesen! 👍

Zum Jahreswechsel

„Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut, etwas zu riskieren?“
(Vincent van Gogh)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute riskieren wir etwas und richten unsere Wünsche für das neue Jahr in zwei Rubriken an Sie. Auf der linken Seite modern im WhatsApp-Stil, hier auf der rechten Seite traditionell. Beide Wünsche an Sie kommen von Herzen.

So unterschiedlich die beiden Grußworte sind, so unterschiedlich sind auch die Aufgaben die Bobingen in der Zukunft für uns bereit hält.

Und ja, auch da brauchen wir Mut, alte Gewohnheiten und neue Möglichkeiten zusammen zu führen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gutes neues Jahr und allzeit eine Portion „politische Neugier“.

Herzlichst Ihre FBU Bobingen e. V.

Umwelt und Nachhaltigkeit – im FBU-Leitbild gestern, heute und morgen

Nachhaltigkeit ist schon seit Gründung der FBU vor 33 Jahren maßgeblicher Bestandteil unseres Leitbildes, an dem wir stets unser politisches Handeln messen und ausrichten.

Dabei verfolgen wir bereits von Anfang an einen ganzheitlich geprägten, dreidimensionalen Nachhaltigkeitsansatz.

Nachhaltige Stromerzeugung an der Mittleren Mühle

Nachhaltige Lösungen bedeuten für uns, die Erfordernisse von Ökologie mit ökonomischen und sozialen Anforderungen – bestenfalls zu 100 % – in Einklang, mindestens aber auf einen gemeinsam umsetzbaren Nenner zu bringen.

Angesichts akuter werdender und bereits spürbarer Herausforderungen durch den Klimawandel, haben wir unser Nachhaltigkeitsverständnis weiter präzisiert und zu einem eigenen Schwerpunkt **„Umwelt und Nachhaltigkeit“** im FBU-Leitbild fokussiert.

Die FBU setzt sich ein für ...

- vorausschauende Entscheidungen, die ökologische Belange mit ökonomischen und sozialen Grundwerten in Einklang bringen
- aufeinander abgestimmte und aufbauende Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele
- proaktive Offenheit für neue Technologien im Bereich der regenerativen Energieerzeugung, der Mobilität und der Digitalisierung

In der Verantwortung für unsere nachfolgenden Generationen sehen wir es als oberstes Ziel, die Priorität aller unserer Entscheidungen an den Grundwerten unseres Leitbildes auszurichten. Dies erfordert Weitblick, Standvermögen und Mut zu unpopulären Entscheidungen. **Dazu sind wir bereit!**

Unser vollständiges Leitbild und unsere konkreten Initiativen zu dessen Umsetzung finden Sie unter:

www.fbu-bobingen.de/leitbild

Klimaneutral
Druckpartner
ClimatePartner.com/DVR-229-625

Energiewende in Bobingen

Die FBU Bobingen fordert seit vielen Jahren die Erarbeitung von kurz-, mittel- und langfristigen Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit.

Unter dem Motto „Zukunft Bobingen“ erarbeiten wir Vorschläge, um Antworten auf diese Fragen zu geben. Ziel ist es, ein nachhaltiges und modernes Zukunftsprogramm für Bobingen zu schreiben, welches unser politisches Handeln dauerhaft prägen wird.

Mit konkreten Vorschlägen und mit detailierten Anträgen wurden 2022 u. a. bereits folgende Inhalte angestoßen:

- Antrag zum Abruf von Fördermitteln für den Klimaschutz
- Antrag zur Installation eines Ausschusses „Klimaschutz, Energie, Digitalisierung und Nachhaltigkeit“
- Anregungen zur Fortschreibung des Verkehrs- /Nahmobilitätskonzeptes
- Antrag zur Errichtung einer zusätzlichen Stelle für den Klimaschutz

Bereits im April 2021 haben wir im Aufsichtsrat der EVB (Gesellschaft mit 51 %-Anteil der Stadt Bobingen am örtlichen Strom- und Gasnetz) initiiert, Möglichkeiten einer Kooperation mit der „energie schwaben“ im Bereich der Energiewende zu prüfen. In einem Gespräch zwischen der FBU und der „energie schwaben“ im Sommer 2022 konnten konkrete Maßnahmen diskutiert werden.

Die Ergebnisse mündeten im August 2022 konkret in einem

- Antrag zur Gründung einer „Energieversorgung Bobingen GmbH“

Hier sollen alle denkbaren Maßnahmen der Energiewende wie: Windkraft, Photovoltaik, Nahwärme, Solarthermie, Geothermie, Ladeinfrastruktur, Wasserstoffnutzung, etc. in Form einer kommunalen Gesellschaft zusammengeführt werden.

Eine inhaltliche und finanzielle Bürgerbeteiligung (zu fairen Konditionen) ist in diesem FBU-Vorschlag ausdrücklich erwünscht.

Wandel als Chance

Die vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit wie Klimakrise, demographischer Wandel, Wohnungsmangel usw. machen auch vor uns nicht halt. Sie können nur bewältigt werden, wenn möglichst alle an einem Strang ziehen und vorausschauend handeln.

Deshalb setzen Förderprogramme für die Vergabe von Fördermitteln das Vorliegen einer ganzheitlichen, kommunalen Entwicklungsstrategie voraus.

ISEK
Eine solche ist das Integrierte Städtebauliche Entwicklungs-Konzept (ISEK).

Intensive Bürgerbeteiligung soll Belange baulicher Entwicklung, Freiraum, Handel, Verkehr, Gemeinbedarf und Umweltschutz zu einer Leitvorstellung zusammenfassen. Daraus werden Handlungsfelder sowie umsetzbare und fördergerechte Maßnahmen abgeleitet.

Verkehrskonzept
Parallel dazu wurde durch den Stadtrat auch die Fortschreibung des Verkehrs- und Nahmobilitätskonzeptes beauftragt. Die betrauten Fachbüros arbeiten schon seit Mai 2021 an den Konzepten und haben neben umfassenden fachlichen Analysen auch erste Bausteine der Bürgerbeteiligung durchgeführt.

Bei einer ausführlichen Verkehrsbefragung, einem ersten Workshop zum Nahverkehr und einer Online-Befragung konnten interessierte Bobinger Bürgerinnen und Bürger Problemstellungen benennen und ihre Ideen einbringen. Ein weiterer Zwischenbericht im November 2022 ließ erkennen, dass noch wichtige zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen sind.

Weil wir überzeugt sind, dass die Qualität der Ergebnisse entscheidend von Maß und Vielfältigkeit der eingebrachten Ideen abhängt, werden wir als FBU an allen Workshops, Steuerkreisen, etc. aktiv teilnehmen.

Verfolgen auch Sie die weitere Entwicklung und nutzen Sie die Möglichkeiten der Beteiligung, um mit uns die Chancen, die jeder Wandel mit sich bringt, für Bobingen bestmöglich zu nutzen!

Stadtrat Florian Vogl beim Workshop zum Gesamtverkehrskonzept.

Bürgerinformation

Größtmögliche Transparenz und stetige Bürgerbeteiligung sind für uns zwei elementare Bausteine, um eine zukunftsfähige, bürgernahe und nachhaltige Kommunalpolitik für Bobingen zu betreiben.

Neben der Einführung der Informationsfreiheitssatzung im Jahr 2018 haben wir ergänzend dazu im Jahr 2020 einen Antrag zur „Live-Übertragung von Stadtrats- und Ausschusssitzungen“ gestellt. Neben der intensiven Mitarbeit in einem Arbeitskreis hierzu, schafften wir es nach über einem Jahr zahlreicher Diskussionen, Stadtratssitzungen „live“ für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu übertragen. Neben anfänglichen Hürden stieg die positive Resonanz aus der Bevölkerung stetig.

Unter anderem das Veto-Recht einiger Stadträtinnen und Stadträte zur Live-Übertragung der eigenen Person, führte sieben Monate später leider zur Beendigung des Projektes.

Immer mehr Kommunen übertragen ihre Rats- und Ausschusssitzungen live ins Internet. „Wer das Gesetz genau liest stellt fest, dass die Übertragung sogar kommunale Pflichtaufgabe ist,“ so Prof. Dr. Oliver Junk, Vertretungsprofessor für Verwaltungsrecht mit Schwerpunkt Kommunalrecht, an der Hochschule Harz.

Kurzzeitig nahm unsere Stadt hier die Vorreiterrolle ein. Jetzt zeigen uns andere Kommunen, wie durch Live-Übertragungen das Thema „Transparenz“ positiv beeinflusst wird.

FBU-Stammtisch mit aktuellen kommunalpolitischen Themen.

Um die Bürgerbeteiligung zu steigern, laden wir zu unseren monatlichen Stammtischen ein. Weiter haben wir die Veranstaltungen „Reden wir miteinander“ und das „Bobinger Forum“ ins Leben gerufen. Hier möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und Ihre Anregungen, Impulse und Ideen in unsere politische Arbeit miteinfließen lassen.

Wir sorgen weiterhin für Transparenz! Neben unseren Social-Media Auftritten informierte unser Onlineteam bereits in über 120 detaillierten Berichten auf unserer Homepage über kommunalpolitische Geschehnisse aus unserem Bobingen. Ausführliche Berichte über die Themen der öffentlichen Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse finden Sie unter **www.fbu-bobingen.de**.

Folgen Sie uns auch auf
facebook.com/fbu.bobingen
und
instagram.com/fbu_bobingen